

Vorwort

Annelie Buntenbach: Körperliche Belastungen in den Blick nehmen!	3
---	---

1. Körperlich harte Arbeit – Ausmaß und Überblick

27 Prozent der Arbeitnehmerinnen und 33 Prozent der Arbeit- nehmer in Deutschland müssen sehr häufig oder oft körperlich schwere Arbeit leisten, 54 bzw. 52 Prozent sehr häufig oder oft in ungünstigen Körperhaltungen arbeiten.	4
---	---

2. Beschäftigtengruppen mit hohen Anteilen körperlich hart Arbeitender

Zeitarbeit und Schichtarbeit, aber auch gering bezahlte Arbeit sowie Tätigkeiten mit geringen Qualifikationsvoraussetzungen sind in deutlich überdurchschnittlichem Maße mit körperlich schwerer Arbeit verbunden.	7
--	---

3. Körperliche Belastungen im Kontext von anderen Aspekten der Arbeitsqualität

Körperlich harte Arbeit ist mit insgesamt mehr Arbeitshetze, weniger Wertschätzung und höheren Anforderungen an die emotionale Selbstkontrolle verbunden.	9
--	---

4. Körperliche Belastungen und gesund- heitliche Verfassung – der Zusammenhang

Je häufiger die Beschäftigten körperlich hart arbeiten, desto schlechter ist es in ihren Augen um ihren Gesundheitszustand bestellt.	10
---	----

5. Körperliche Belastungen und zukünftige Arbeitsfähigkeit – der Zusammenhang

Je häufiger die Beschäftigten körperlich hart arbeiten, desto seltener gehen sie davon aus, bis zum gesetzlichen Rentenalter arbeiten zu können.	11
---	----

6. Entlastungsmöglichkeiten bei körper- lichen Belastungen – das Ausmaß

Möglichkeiten zur Entlastung bei körperlich schwerer bzw. Arbeit in ungünstigen Körperhaltungen haben während des Arbeitstages nur 49 bzw. 59 Prozent.	12
---	----

7. Entlastungsmöglichkeiten und gesund- heitliche Verfassung – der Zusammenhang

Je häufiger körperlich hart Arbeitende Entlastungsmöglichkeiten während der Arbeit finden, desto besser steht es in ihren Augen um ihre gesundheitliche Verfassung.	13
--	----

8. Einschätzungen zur gesundheitsförderlichen Wirkung verbesserter Arbeitsbedingungen

Vier von fünf Beschäftigten, die unter schlechten Bedingungen körperlich schwer arbeiten, erwarten sich von Änderungen der Arbeitsbedingungen positive Wirkungen auf ihren Gesundheitszustand.	14
--	----

Die Gefährdungsbeurteilung als Kernstück des Arbeitsschutzhandelns

.....	15
-------	----